

Naomi Seibt wehrt sich gegen die Betrüger von Correctiv und Frontal 21

geschrieben von Admin | 9. Februar 2020

Zitat aus der Anmoderation des ZDF Frontal 21 Beitrages

Vorgetragen von Ilka Brecht Ihres Zeichens Redaktionsleiterin von Frontal 21

Wer kennt sie nicht? Greta Thunberg, Klimaktivistin. Eine Heldin für diejenigen, die den menschengemachten Klimawandel anprangern und zugleich eine Hassfigur bei denen, die ihn leugnen. In der Szene der Gegner wird ihr vor allem unterstellt, sie sei gesteuert und bezahlt von anderen im Hintergrund. Was aber, wenn die Lobbyisten der Klimawandel-Leugner genau das tun, was sie Greta Thunberg vorwerfen? Wenn sie Influencer aufbauen und heimlich finanzieren, damit die ihre Botschaften verbreiten? Frontal 21 hat gemeinsam mit CORRECTIV in der Szene recherchiert. Herausgekommen ist ein Lehrstück. Ein Lehrstück darüber, wie Meinung gemacht – und manchmal auch gekauft wird.

Die Botschaft, die rüberkommen soll, ist: Naomi Seibt sei eine „gekaufte“ Influencerin? Und damit unglaublich. Das ist die übliche links-grüne Methode als ertappter Dieb zu rufen „haltet den Dieb“.Übrigens, Frau Brechts „Heldin“ Greta versucht gerade ihr Geschäftsmodell zu verbessern und möchte sich als Marke eintragen lassen. Dann gibt es bald jede Menge „nachhaltigen“ Gebrauchs-Tands, wo Greta draufsteht. Damit die Eltern der Kinder der FFF das auch kaufen, wird natürlich ein kleiner Klimabonus abgeführt. Der Löwenanteil verbleibt aber bei der „gekauften“ Influencerin Greta bzw. ihren Finanziers. Die kassieren dann hier ab:

Die Stiftung von #Greta Thunberg hat die Marke #FridaysForFuture für folgende Dienstleistungen angemeldet: Unternehmensverwaltung, Finanzgeschäfte, Immobilien, Geschäftsführung, Erstellung von Klima-Gutachten...

https://euipo.europa.eu/copla/bulletin/data/detail/ctm/018171380/2020_014 #fff

Naomi Seibt sagt hier wie es wirklich ist.

Video von Naomi Seibt – wie sie von den Correctiv Betrügern betrogen wurde. Im Auftrag des ZDF

Hier das Original Manuscript des ZDF Frontal 21 manuskript-undercover-bei-klimawandel-leugnern-100

Hier die Correctiv Story

und hier zur Finanzierung dieser Propaganda – Truppe. Im Beitrag über Correctiv bei TICHYS EINBLICK hier findet man u.a. den folgenden Hinweis:

...Zudem unterhält er (Anmerkung: Gemeint ist Schraven) gute Kontakte zur Amadeu Antonio Stiftung, die bereits länger mit Facebook zusammenarbeitet. Schraven kennt von diversen Ausstellungseröffnungen und Buchpräsentationen maßgebliche Mitarbeiter der Amadeu Antonio Stiftung wie deren Geschäftsführer Timo Reinfrank und den für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verantwortlichen Robert Lüdecke. Und dem entsprechend bewirbt die Amadeu Antonio Stiftung auf ihren Internetseiten auch einen Comic von Schraven. Dass im sogenannten Ethikrat von CORRECTIV zum Teil Vertreter von Medien (z. B. *Stern* oder *Zeit*) sitzen, die auch eng mit der Amadeu Antonio Stiftung zusammenarbeiten, vervollständigt das Bild. Die politisch-ideologische Ausrichtung von CORRECTIV passt somit für die beabsichtigte Tätigkeit...